

# Evaluation

# Ehrenamt

**Caritasverband Bremen e. V.**  
**Caritas-Erziehungshilfe gGmbH**  
**Gepflegt in Bremen gGmbH**  
**Haus St. Elisabeth gGmbH**  
**Sozialdienst katholischer Frauen e. V., Ortsverein Bremen**

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>1.1</b>	<b>Gesamtauswertung</b>	<b>2</b>
<b>1.2</b>	<b>Vergleichende Darstellung der Ehrenamtlichen Tätigkeit</b>	<b>7</b>
<b>2.1</b>	<b>Altenhilfe</b>	<b>13</b>
<b>2.2</b>	<b>Bahnhofsmision</b>	<b>16</b>
<b>2.3</b>	<b>Flüchtlinge und Migration</b>	<b>20</b>
<b>2.4</b>	<b>Kinderkleiderei und Café NeLe</b>	<b>24</b>
<b>2.5</b>	<b>Wärme auf Rädern</b>	<b>28</b>
<b>3.</b>	<b>Resonanz der Fragebögen an die Projekt-/Einrichtungsleitungen</b>	<b>32</b>

## 1. Einleitung

Liebe Leser,

Ziel der Ehrenamtlichen-Evaluation 2015 war, dass wir uns einen Überblick darüber verschaffen, in welchen Bereichen der Caritas und des Sozialdienstes katholischer Frauen Bremen uns wie viele Ehrenamtliche durch ihre Arbeit unterstützen und wie sich sozialstrukturelle Merkmale wie das Alter oder der Erwerbsstatus zusammensetzen. Wir wollten wissen, wie zufrieden unsere Ehrenamtlichen sind, was wir tun können, damit sie sich noch wohler bei uns fühlen und wie wir mehr Bremer für ein Ehrenamt in einer Einrichtung oder einem Projekt von Caritas und SkF Bremen begeistern können.

Die Umfrage umfasste zwei Fragebögen. Eine Version, die sich an unsere Ehrenamtlichen richtet und eine an die jeweilige Person, die für die Ehrenamtlichen zuständig ist. Wir haben uns dazu entschlossen, die Fragebögen an unsere Ehrenamtlichen auf dem Postweg mit einem beigefügten Rücksendeumschlag zukommen zu lassen, um auch wirklich alle Ehrenamtlichen zu erreichen. Dafür waren wir auf Adresslisten von Seiten der Einrichtungs- und Projektleitungen angewiesen.

Von den circa 275 Ehrenamtlichen konnten wir 244 kontaktieren. Das entspricht einer Quote von 90%. Bis zum 10.04.2015 gingen bei uns 87 von Ehrenamtlichen ausgefüllte Fragebögen ein, was einer Rücksendequote von 36% entspricht. Nach dem Stichtag des 10.04.2015 kamen noch 16 weitere Fragebögen zurück, die jedoch nicht mehr in die Auswertung aufgenommen werden konnten.

Wir haben insgesamt 15 Verantwortlichen der Einrichtungen und Projekte Fragebögen zukommen lassen, von denen wir 14 beantwortet zurück erhielten. Das entspricht einer Rücksendequote von 93%.

Vielen Dank an alle Ehrenamtlichen und Zuständigen von Seiten der Caritas und des SkF Bremen, die sich die Zeit genommen haben unsere Fragen zu beantworten!

Viel Spaß beim Lesen!

## 1.1 Gesamtauswertung (Rücklaufquote: 87 / ca. 180 (48%))

### Persönliche Angaben

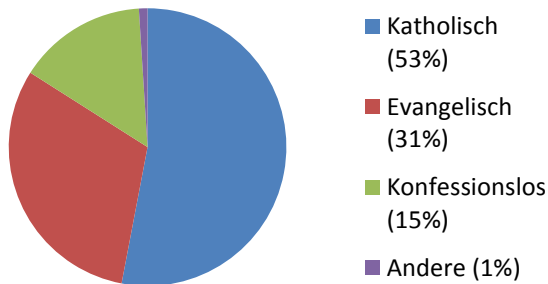
#### Geschlecht

Männer: 24,1%  
Frauen: 75,9%

#### Erwerbsstatus

SchülerIn: 0%  
StudentIn: 2%  
Berufstätig: 14%  
(durchschnittlich 31,5h/Woche)  
Hausmann/frau: 8%  
RentnerIn: 75%  
Arbeitssuchend: 1%

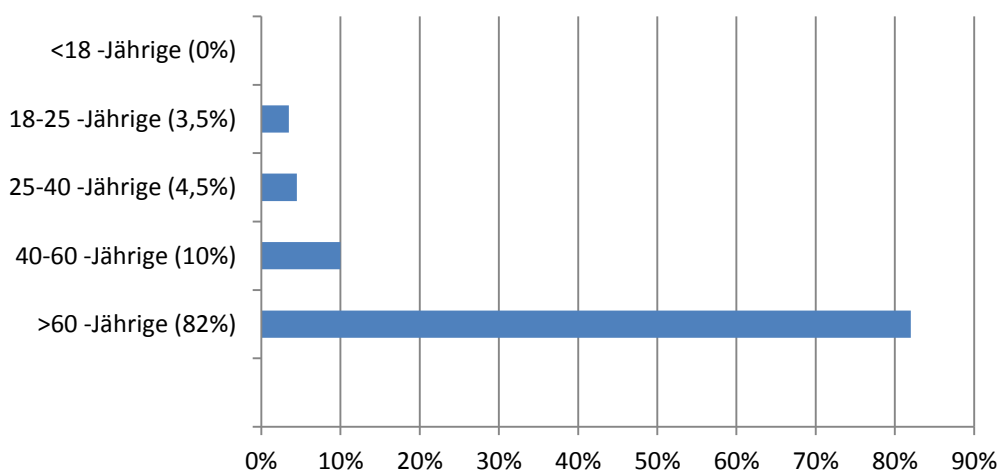
#### Konfessionszugehörigkeit



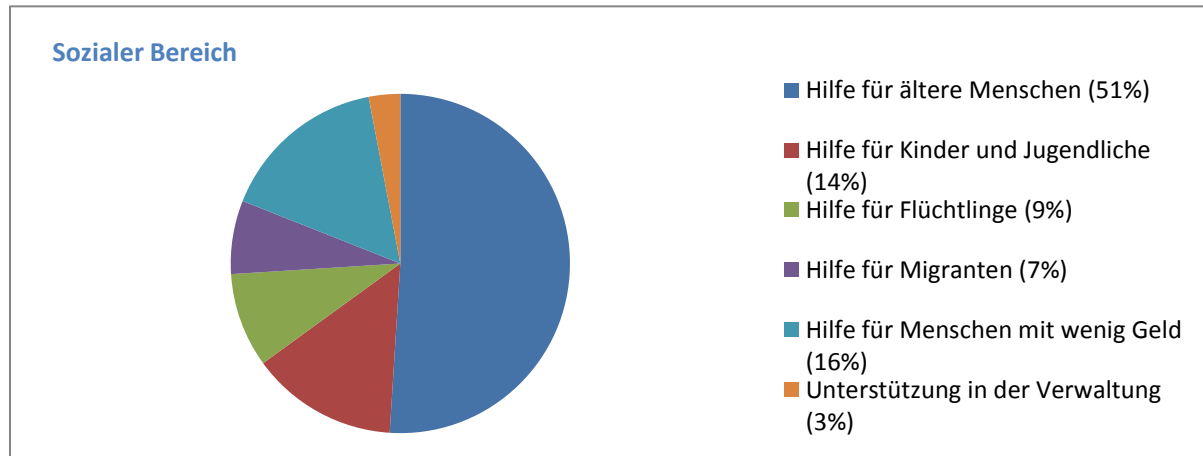
#### Schulabschluss

Keinen: 0%  
Hauptschulabschluss: 31%  
Mittlere Reife: 25%  
Fachhochschulreife: 15%  
Abitur: 29%

#### Altersstruktur



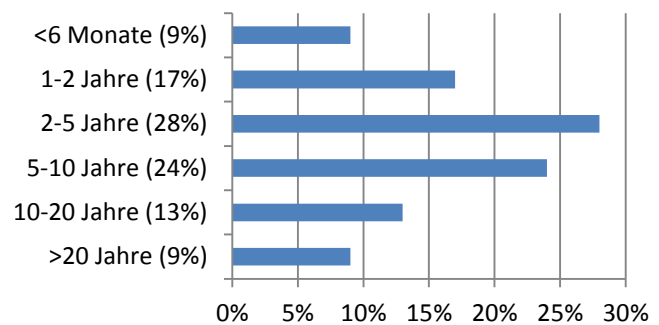
## Ehrenamtliche Tätigkeit



Können Sie sich eine langfristige Tätigkeit bei uns vorstellen?

Ja: 91%  
Nein: 9%

### Bisherige Dauer der ehrenamtlichen Tätigkeit



Ehrenamtliche Tätigkeit außerhalb der Caritas

Ja: 47%  
Nein: 53%

Fühlten Sie sich gut beraten?

Ja: 89%  
Nein: 11%

Informiert die Caritas ausreichend über Ehrenämter?

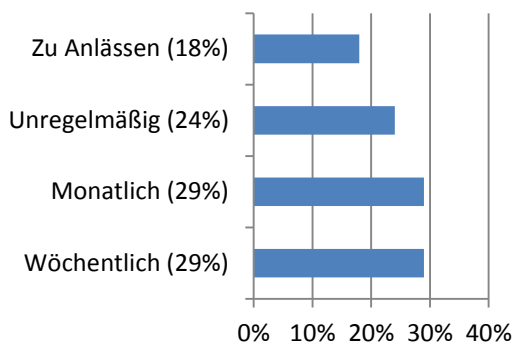
Ja: 80,3%  
Nein: 19,7%

➔ Grund überwiegend: zu wenig Informationen

## Wie sind Sie auf die Caritas aufmerksam geworden?

1. Kirche	18,3%
2. Angehörige	15,5%
3. Freunde und Bekannte	15,5%
4. Zeitung	11,7%
5. Berufliche Tätigkeit	11,7%
6. Zufall/ Nähe zum Wohnsitz	9,1%
7. Wohnsitz in einer Einrichtung der Caritas	5,2%
8. Internet	5,2%
9. Sonstiges	5,2%
10. AKTIVOLI	2,6%

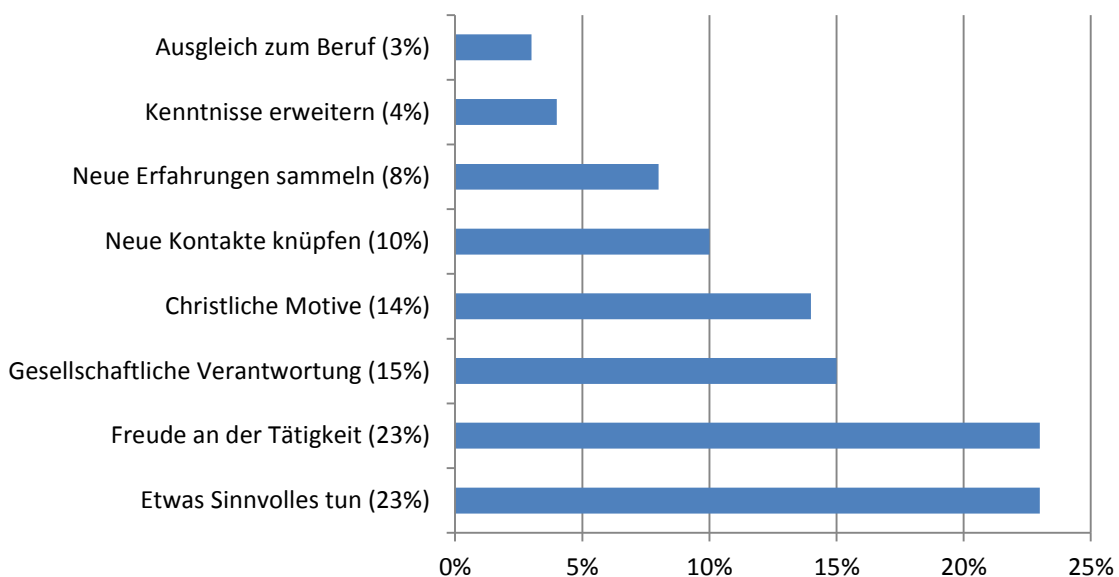
## Regelmäßigkeit



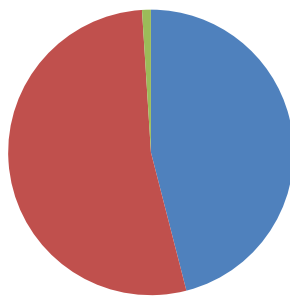
Bei monatlicher Tätigkeit:  
Durchschnittlich 8,5h/Monat

Bei wöchentlicher Tätigkeit:  
Durchschnittlich 6,2h/Woche

## Motivationsgründe

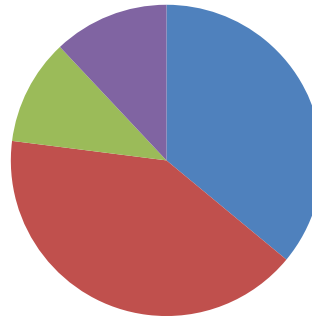


## Zufriedenheit



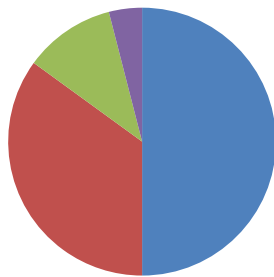
- Sehr zufrieden (46%)
- Zufrieden (53%)
- Eher unzufrieden (1%)
- < eher unzufrieden (0%)

## Wichtigkeit christlicher Werte



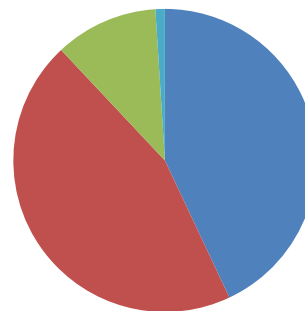
- Sehr wichtig (36%)
- Wichtig (41%)
- Nicht so wichtig (11%)
- Weniger wichtig (12%)

## Zusammenarbeit mit Hauptamtlichen



- Sehr gut (50%)
- Gut (35%)
- In Ordnung (11%)
- Eher schlecht (4%)

## Verhältnis der Ehrenamtlichen untereinander

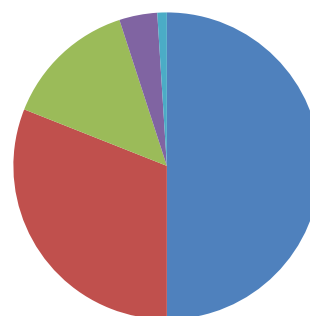


- Sehr gut (43%)
- Gut (45%)
- In Ordnung (11%)
- Eher schlecht (0%)
- Schlecht (1%)

Wünschen Sie sich mehr Austausch mit hauptamtlichen Mitarbeitenden?

Ja: 25%  
Nein: 75%

Wie ist Ihr Eindruck: Wie sehr wird Ihre ehrenamtliche Tätigkeit von der Einrichtung wertgeschätzt?



- Sehr gut (50%)
- Gut (31%)
- Angemessen (14%)
- Zu wenig (4%)
- Viel zu wenig (1%)

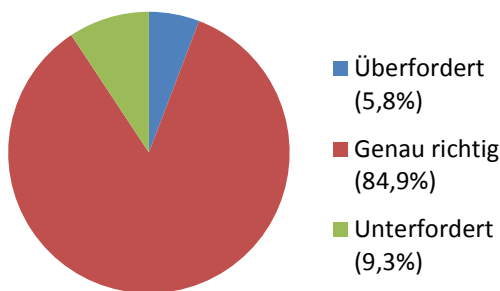
→ Würden Sie sich mehr Anerkennung wünschen?

Ja: 11,25%  
Nein: 88,75%

→ Haben Sie eine Idee, wie wir Ihnen gegenüber unsere Wertschätzung besser zum Ausdruck bringen können?

Hauptsächlich: Wunsch nach mehr Ehrenamtlichentreffen/-ausflügen

Wie stark fühlen Sie sich in Ihrer Tätigkeit gefordert?



Haben Sie Interesse an einer Fortbildung?

Ja: 49%  
Nein: 51%

→ Themenvorschläge:  
Je nach Bereich:

Altenhilfe: überwiegend: ‚Demenz‘, ‚Umgang und Kommunikation mit älteren Menschen‘

Bahnhofsmision:  
(keine Themenvorschläge)

Flüchtlinge und Migration: Supervision, „Lage der Flüchtlinge in Deutschland“

Kinderkleiderei und Café NeLe:  
Fortbildung zum besseren Kennenlernen anderer Kulturen

Wärme auf Rädern: ‚Lage der Alters- und Kinderarmut in Deutschland und wie man sie bekämpfen kann‘

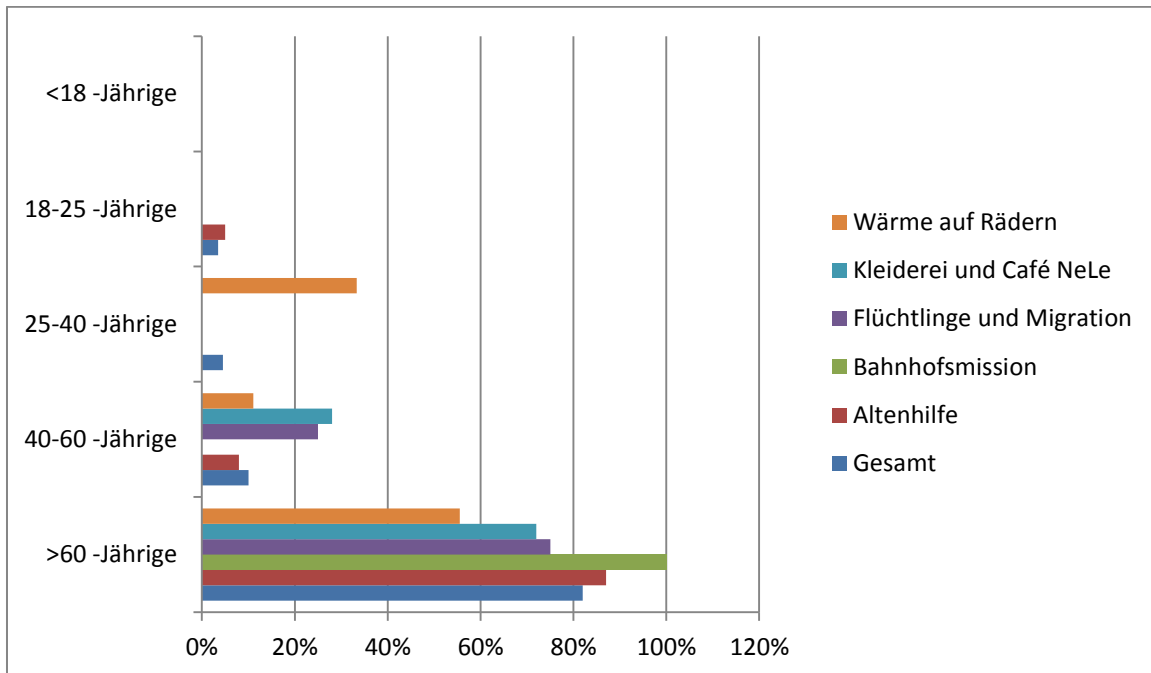
Wofür steht die Caritas Bremen Ihrer Auffassung nach?

1. Unterstützung/Hilfeleistung (45%)
2. Nächstenliebe/  
Mitmenschlichkeit (25%)
3. Gesellschaftliche/ soziale Verantwortung (10%)  
Christlichkeit/Kirche (10%)  
Organisation/  
Wirtschaftsunternehmen (z.B. „Wohlfahrtskonzern“) (10%)

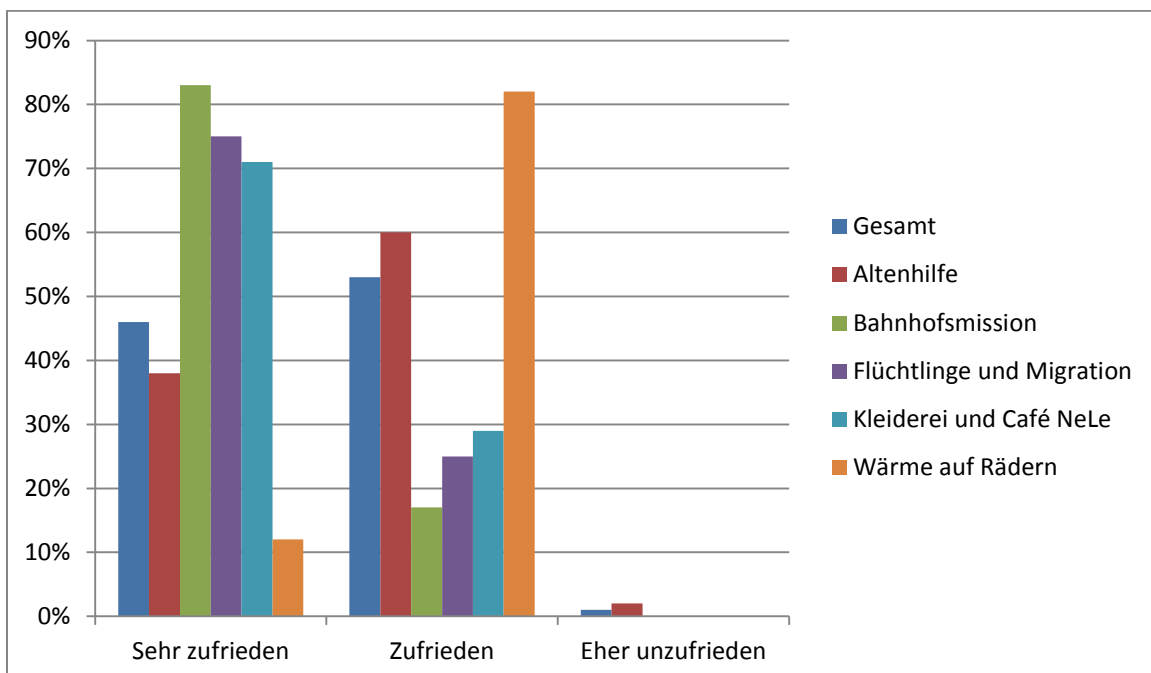


## 1.2 Vergleichende Darstellung der Bereiche ehrenamtlicher Tätigkeit

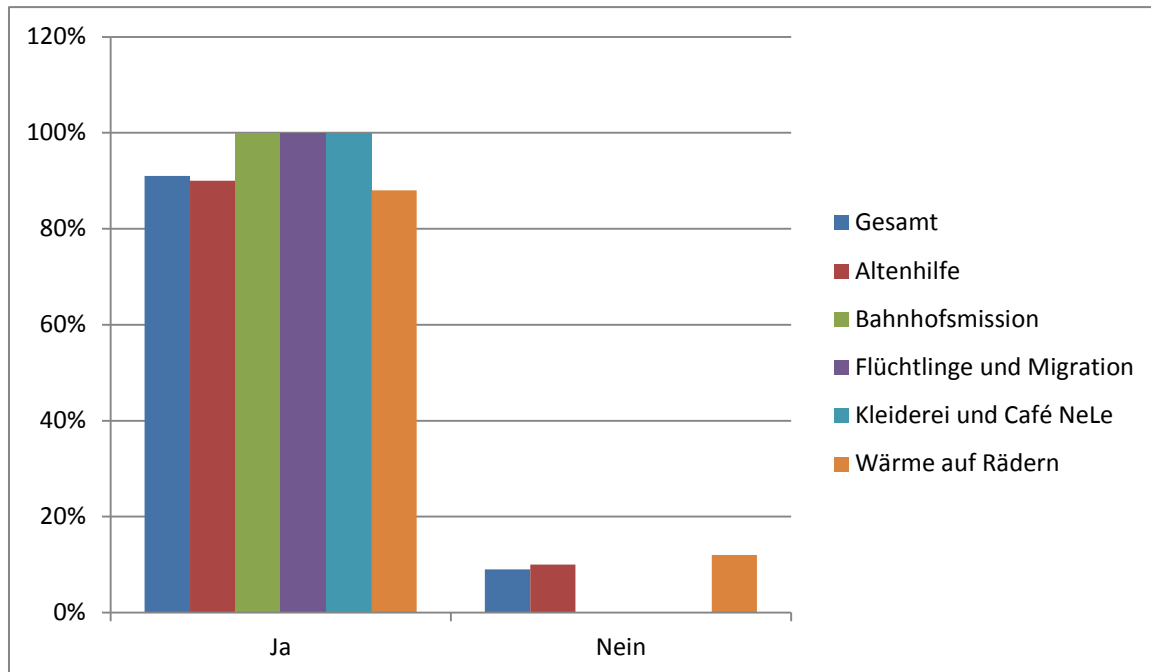
### Altersstruktur



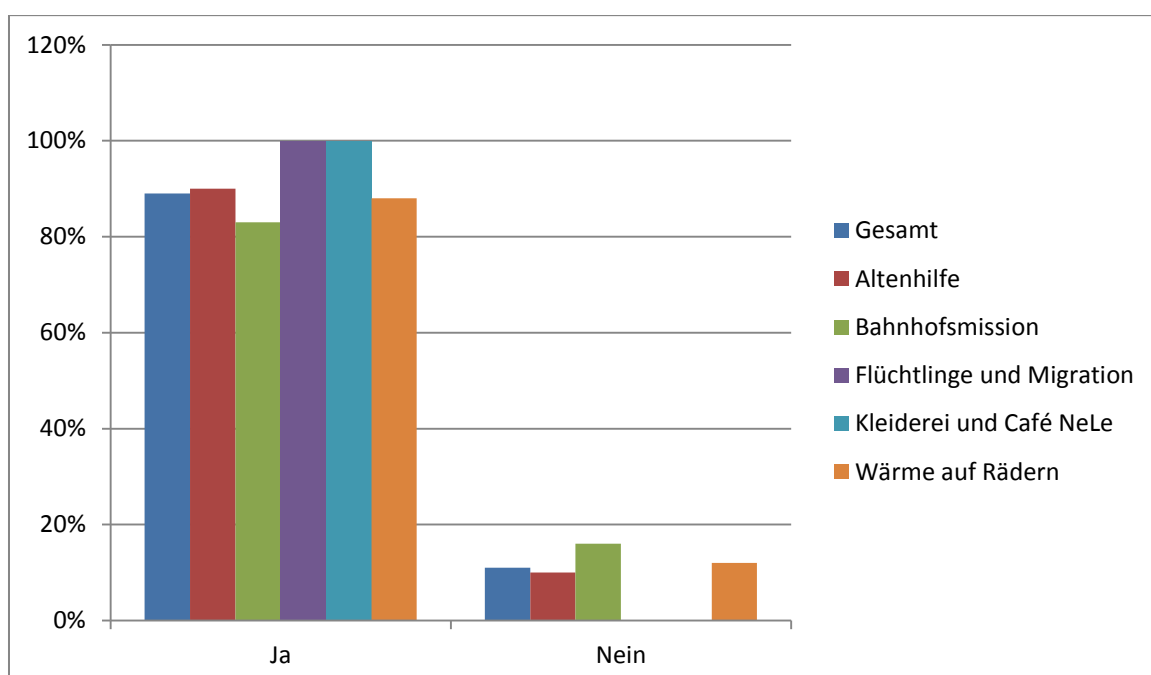
### Zufriedenheit



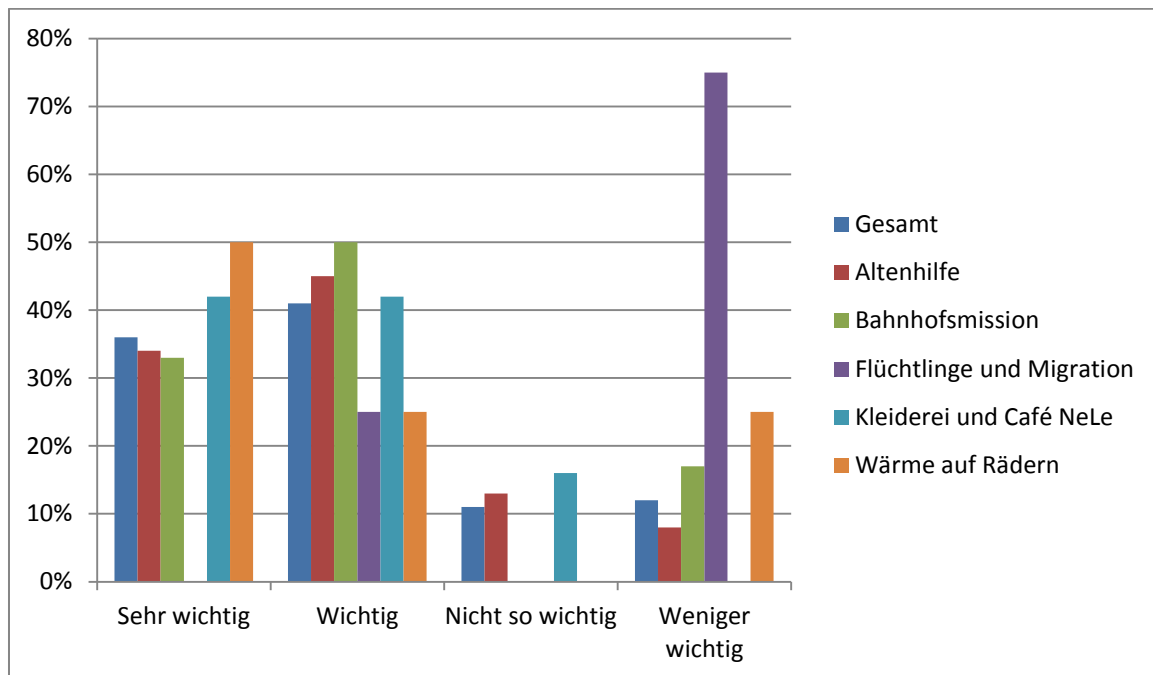
## Können Sie sich eine langfristige Tätigkeit bei uns vorstellen?



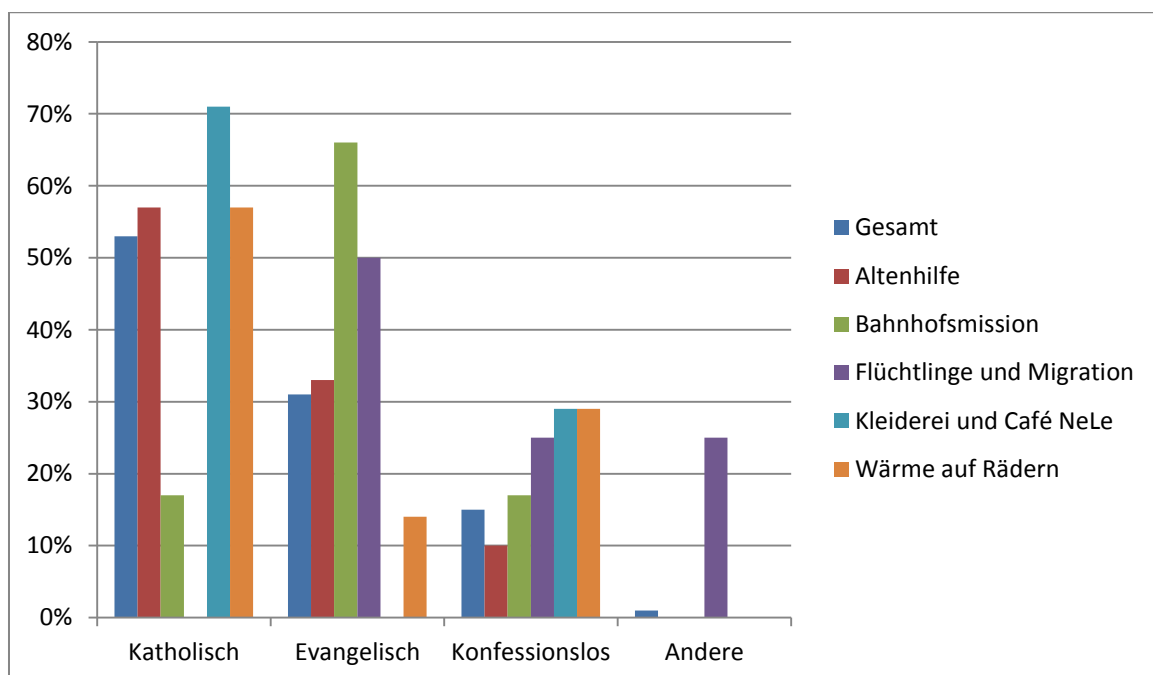
## Fühlten Sie sich gut beraten?



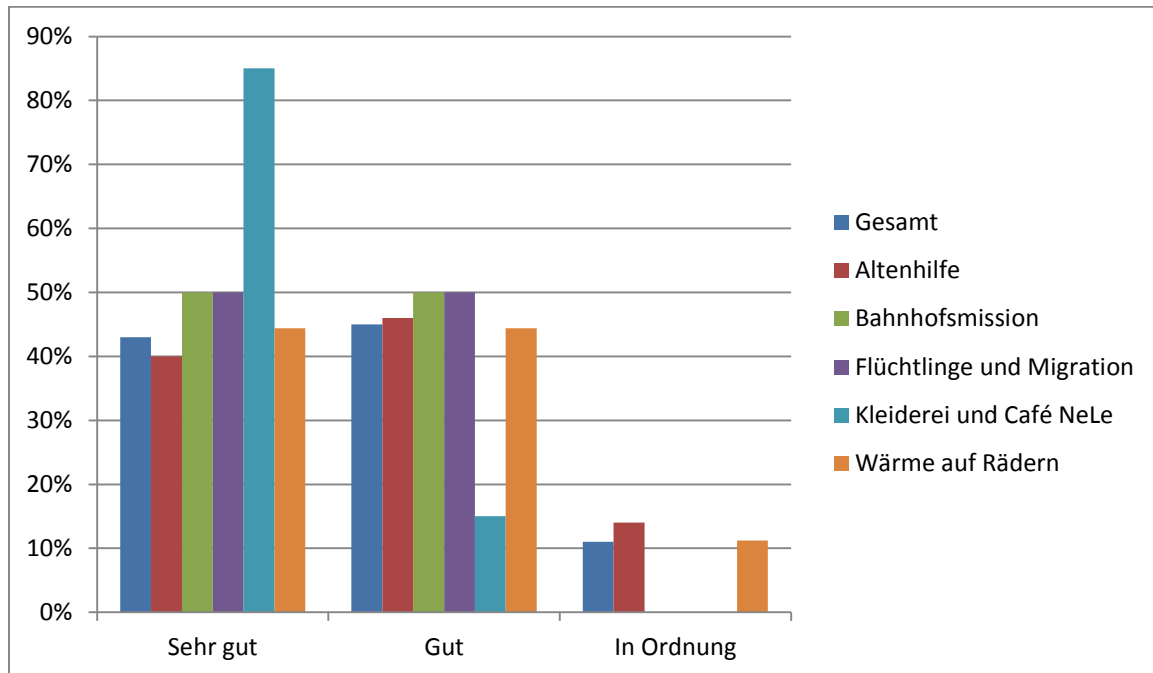
## Wichtigkeit christlicher Werte



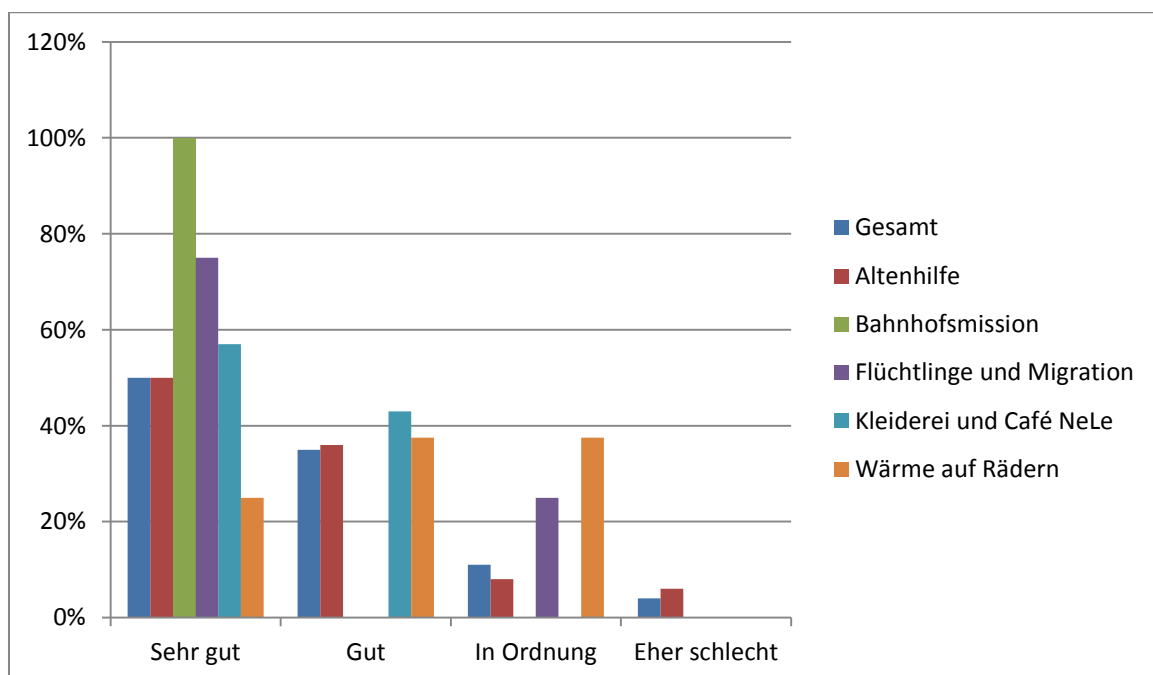
## Konfessionszugehörigkeit



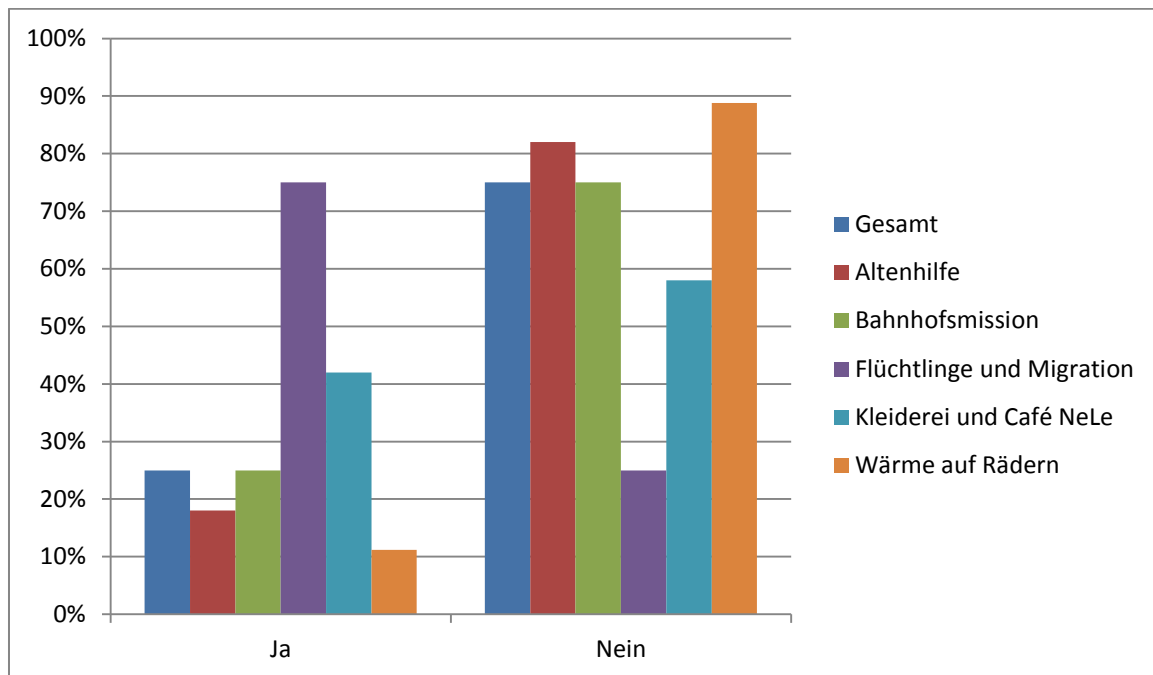
## Verhältnis der Ehrenamtlichen untereinander



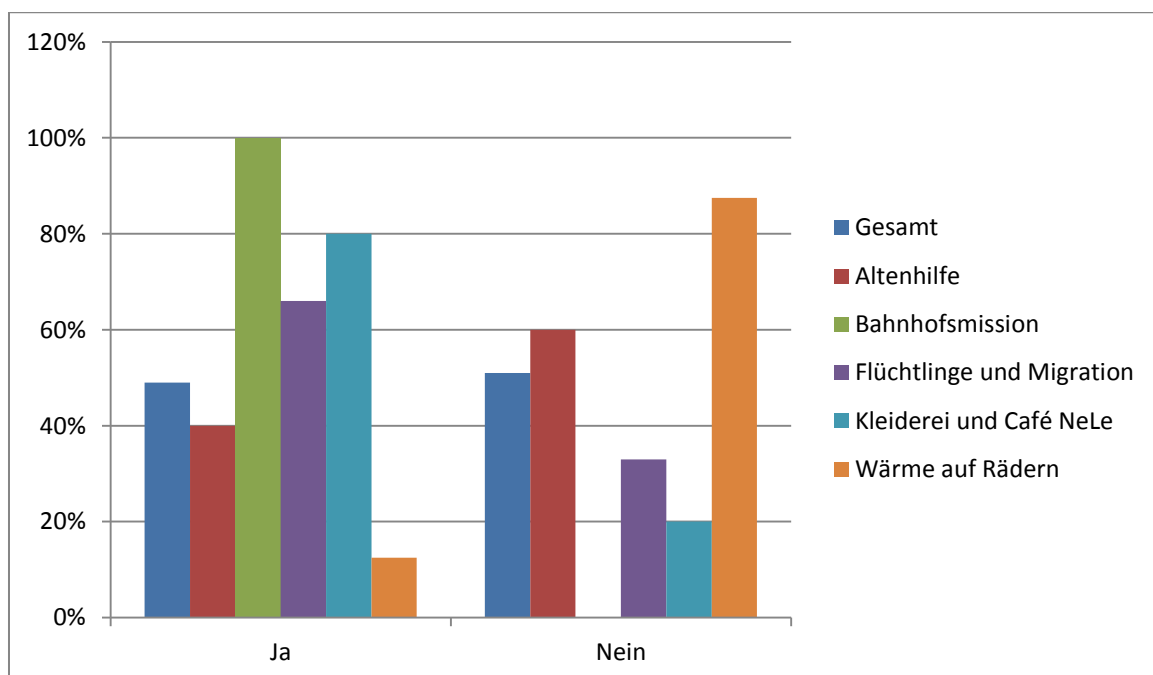
## Zusammenarbeit mit Hauptamtlichen



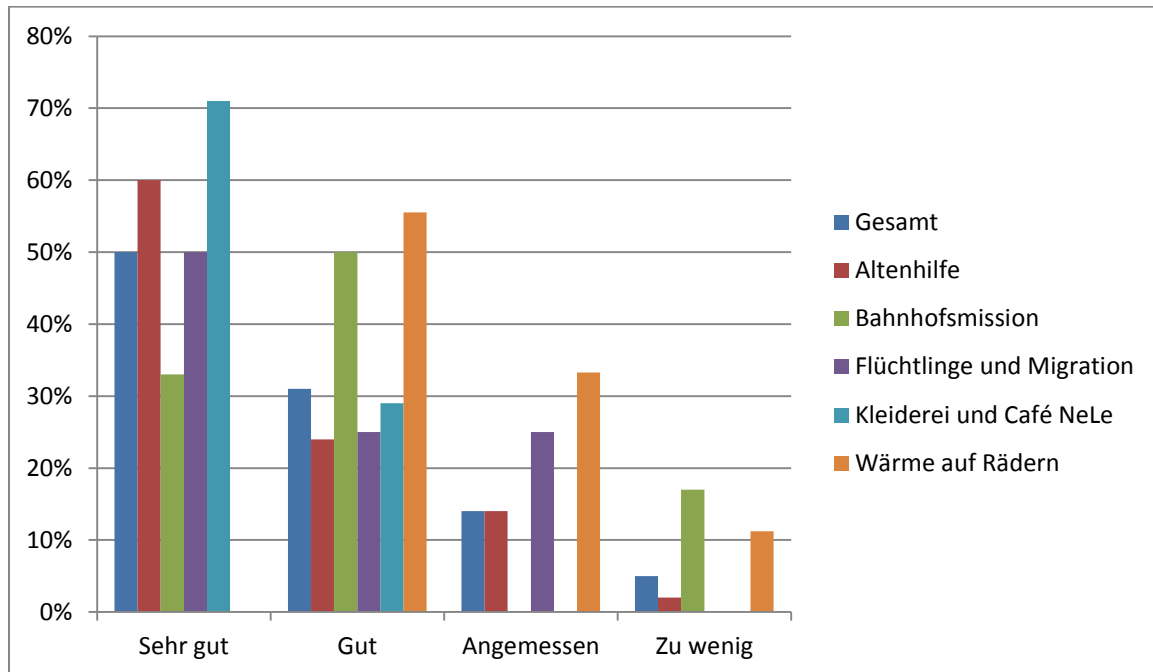
## Wünschen Sie sich mehr Austausch mit hauptamtlichen Mitarbeitenden?



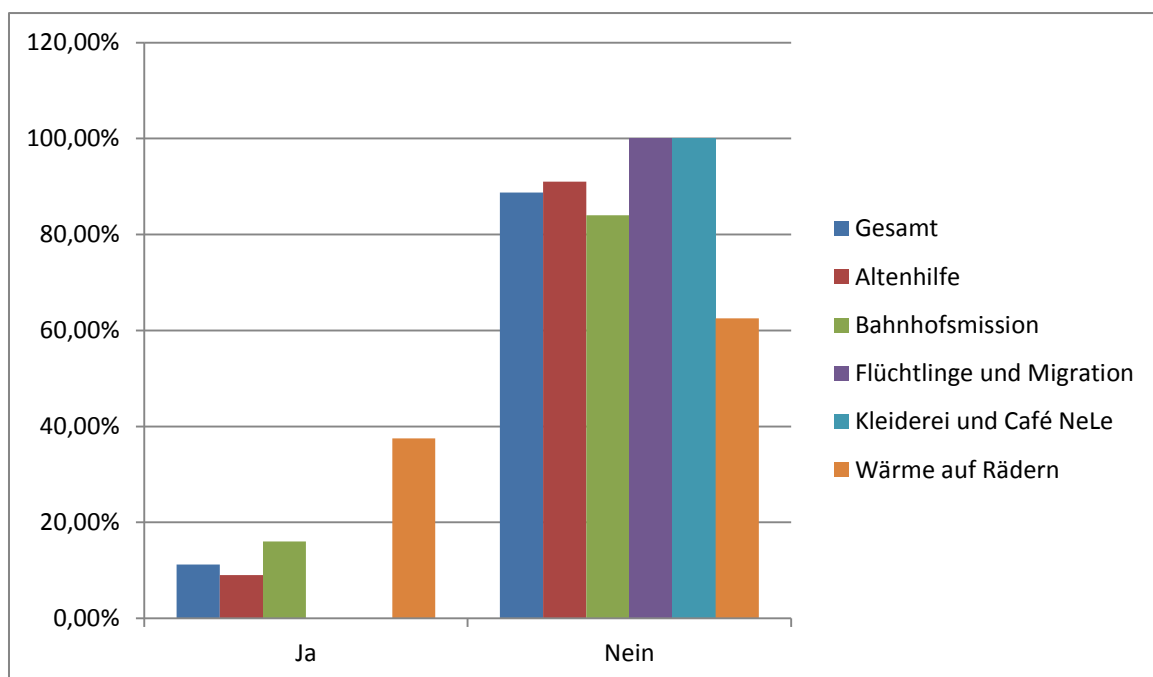
## Haben Sie Interesse an einer Fortbildung?



## Wie ist Ihr Eindruck: Wie sehr wird Ihre ehrenamtliche Tätigkeit von der Einrichtung wertgeschätzt?



## Würden Sie sich mehr Anerkennung wünschen?



## 2.1 Altenhilfe (Rücklaufquote: 61/ 122 (50%))

### Persönliche Angaben

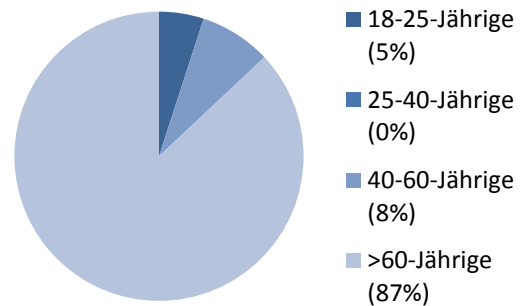
#### Geschlecht

Männer: 25%  
Frauen: 75%

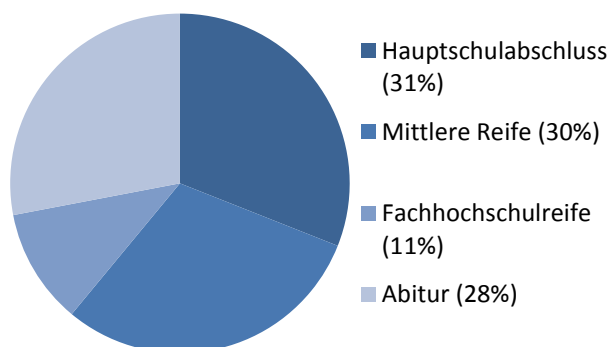
#### Erwerbsstatus

Berufstätig: 50%  
RentnerIn: 50%

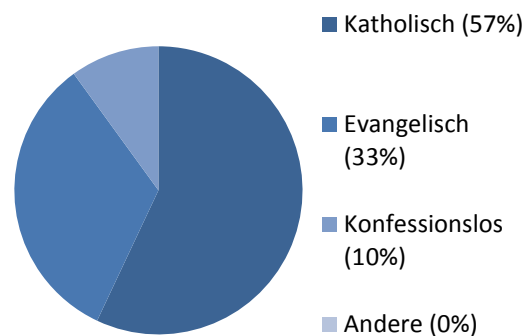
#### Altersstruktur



#### Schulabschluss



#### Konfessionszugehörigkeit



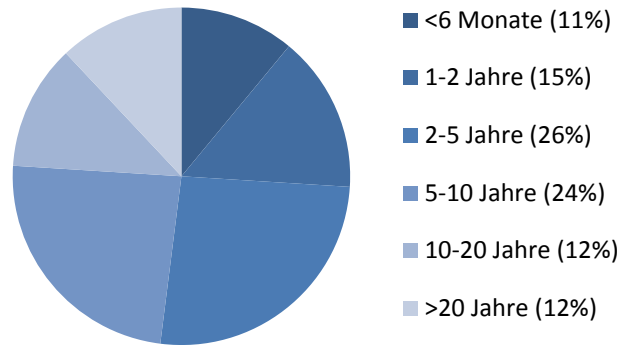
### Ehrenamtliche Tätigkeit

**Können Sie sich eine langfristige Tätigkeit bei uns vorstellen?** **Dauer**

Ja: 90%  
Nein: 10%

## Ehrenamtliche Tätigkeit außerhalb der Caritas

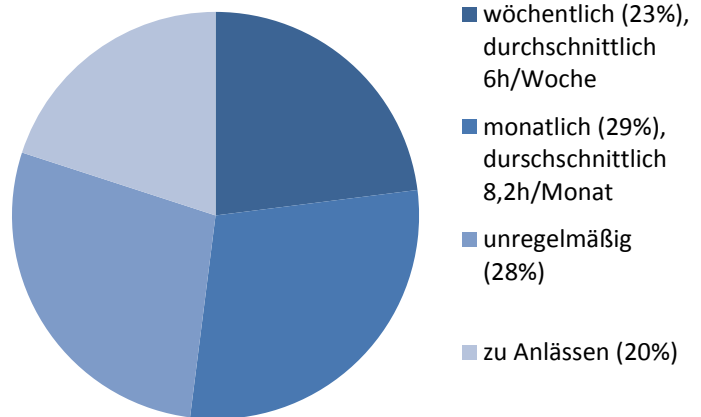
Ja: 45%  
Nein: 55%



## Fühlten Sie sich gut beraten?

Ja: 90%  
Nein: 10%

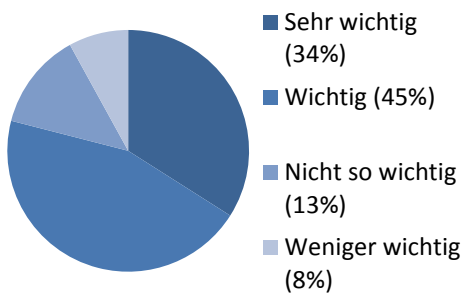
## Regelmäßigkeit



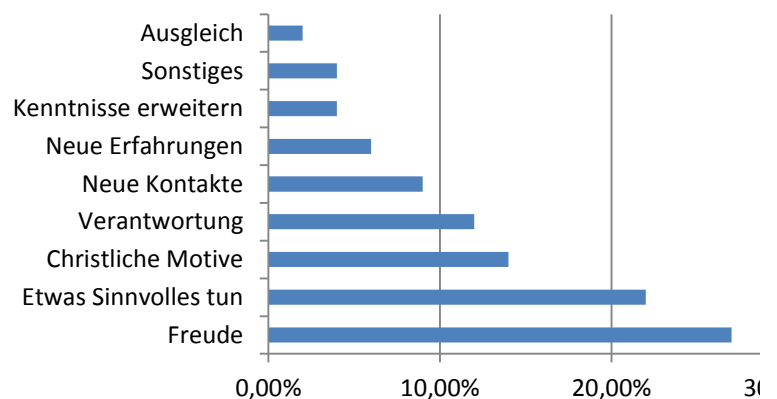
## Informiert die Caritas ausreichend über Ehrenämter?

Ja: 80%  
Nein: 20%

## Wichtigkeit christlicher Werte

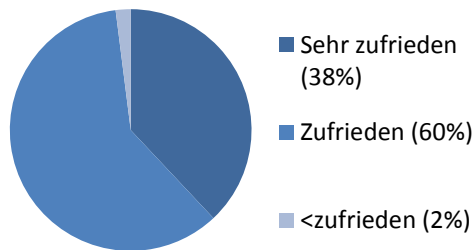


## Motivationsgründe

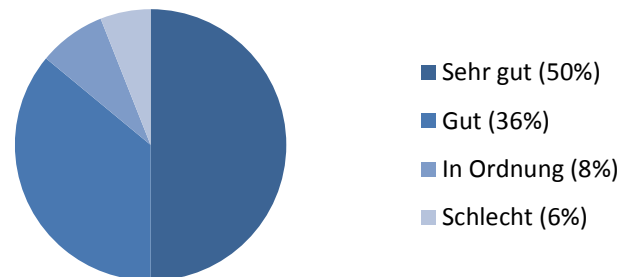




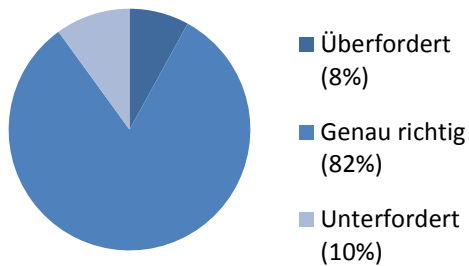
## Zufriedenheit



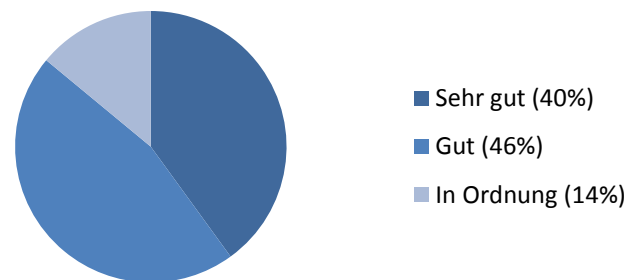
## Zusammenarbeit mit hauptamtlichen Mitarbeitenden



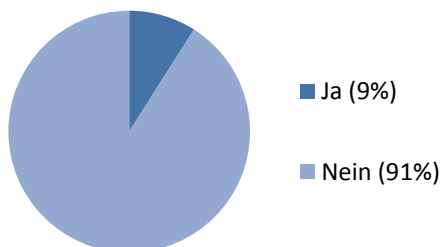
## Wie stark fühlen Sie sich in Ihrer Tätigkeit gefordert?



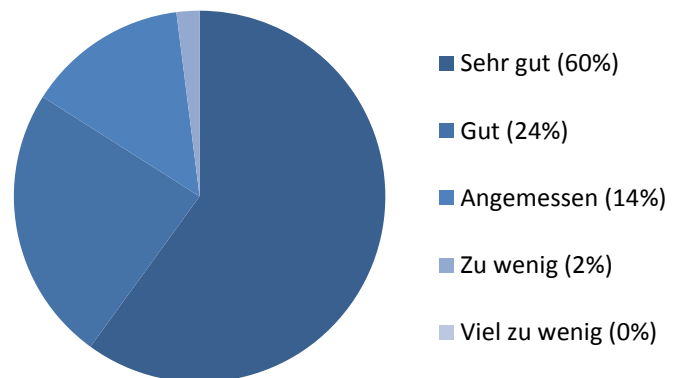
## Verhältnis der Ehrenamtlichen untereinander



## Würden Sie sich mehr Anerkennung wünschen?



## Wie ist Ihr Eindruck: Wie sehr wird Ihre ehrenamtliche Tätigkeit von der Einrichtung wertgeschätzt?



## Wünschen Sie sich mehr Austausch mit hauptamtlichen Mitarbeitenden?

Ja: 18%  
Nein: 82%

## Haben Sie Interesse an einer Fortbildung?

Ja: 40%  
Nein: 60%

Themenvorschläge: Demenz, Kommunikation und Umgang mit älteren Menschen

## Für was steht für Sie die Caritas? (Ausschnitt)

1. Hilfeleistung
2. Nächstenliebe

## Wie sind Sie auf die Caritas aufmerksam geworden?

1. Angehörige oder selbst wohnhaft in einer Einrichtung der Caritas Altenhilfe
2. Bekannte, Kirche

## Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?

- Ich komme gerne und freue mich immer, da es zwar oft eng ist, aber wenn alles gut läuft, dann ist es sehr schön.
- Manchmal eckt man bei den Hauptamtlichen an, wenn man sich zu viel kümmert.
- Ich würde mir Austausch mit anderen Ehrenamtlichen in diesem Bereich wünschen
- Danke, ich bin sehr zufrieden mit meiner Tätigkeit!
- 

## 2.2 Bahnhofsmision (Rücklaufquote: 6/ ca. 50 (12%))

## Persönliche Angaben

### Geschlecht

Männer: 20%  
Frauen: 80%

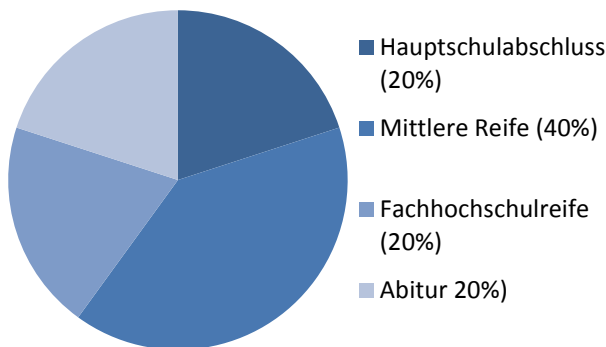
### Altersstruktur

100% der Befragten befinden sich in einem Alter von über 60 Jahren.

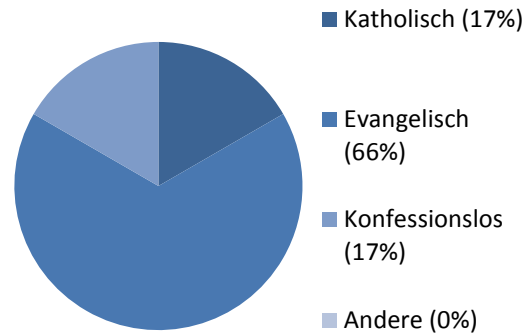
### Erwerbsstatus

RentnerIn: 100%

## Schulabschluss



## Konfessionszugehörigkeit

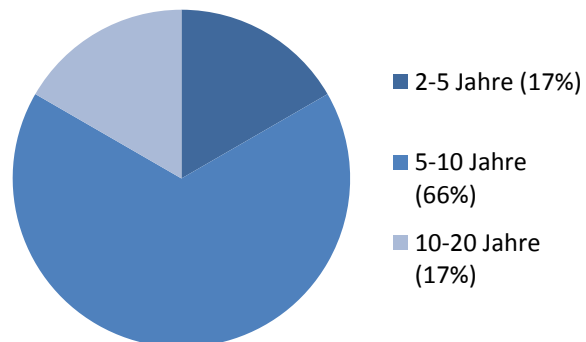


## Ehrenamtliche Tätigkeit

### Können Sie sich eine langfristige Tätigkeit bei uns vorstellen?

Ja: 100%  
Nein: 0%

### Dauer



### Ehrenamtliche Tätigkeit außerhalb der Caritas

Ja: 50%  
Nein: 50%

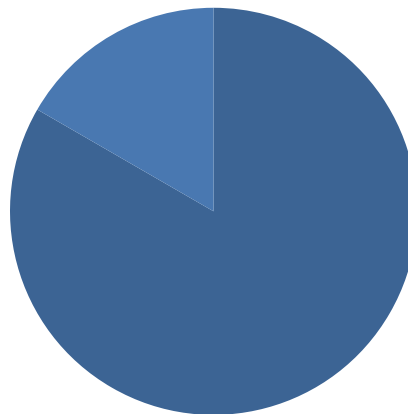
### Regelmäßigkeit

### Fühlten Sie sich gut beraten?

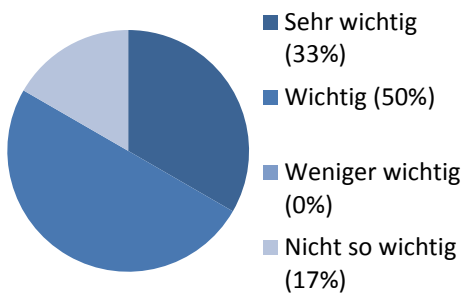
Ja: 84%  
Nein: 16%

## Informiert die Caritas ausreichend über Ehrenämter?

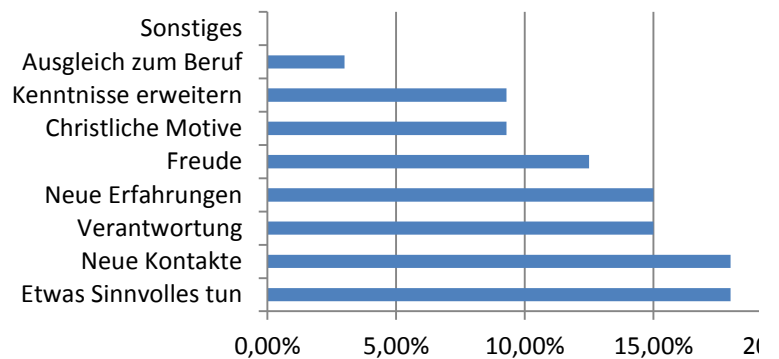
Ja: 80%  
Nein: 20%



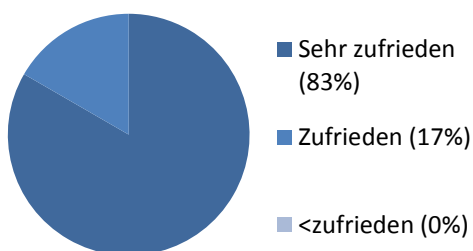
## Wichtigkeit christlicher Werte



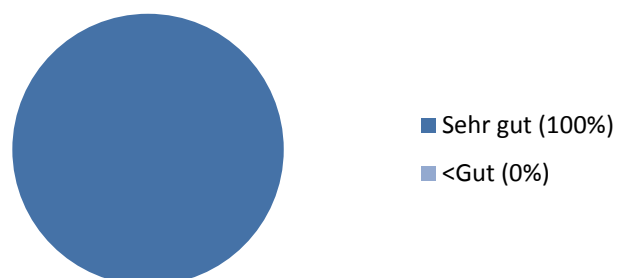
## Motivationsgründe



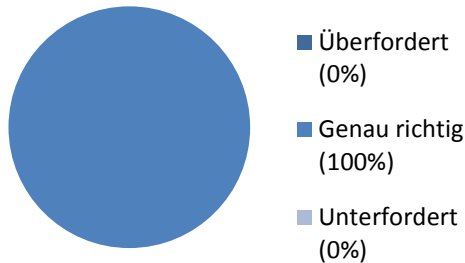
## Zufriedenheit



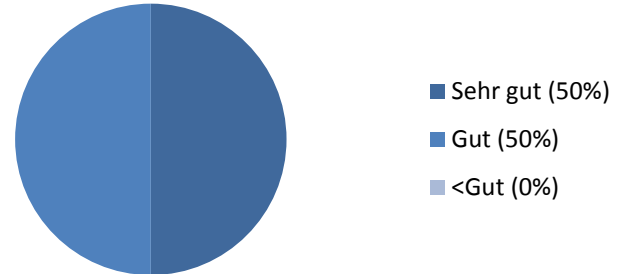
## Zusammenarbeit mit hauptamtlichen Mitarbeitenden



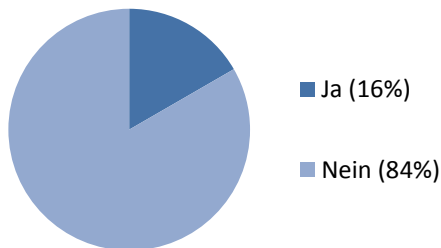
## Wie stark fühlen Sie sich in Ihrer Tätigkeit gefordert?



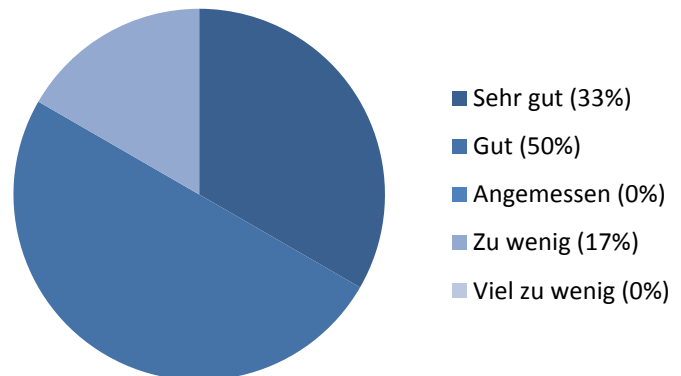
## Verhältnis der Ehrenamtlichen untereinander



## Würden Sie sich mehr Anerkennung wünschen?



## Wie ist Ihr Eindruck: Wie sehr wird Ihre ehrenamtliche Tätigkeit von der Einrichtung wertgeschätzt?



## Wünschen Sie sich mehr Austausch mit hauptamtlichen Mitarbeitenden?

Ja: 25%  
Nein: 75%

## Haben Sie Interesse an einer Fortbildung?

Ja: 100%  
Nein: 0%

Themenvorschläge: /

## Für was steht für Sie die Caritas? (Ausschnitt)

1. Nächstenliebe
2. Diakonie

## Wie sind Sie auf die Caritas aufmerksam geworden?

1. Zufall (Aufenthalt am Bahnhof)
2. Internet, Zeitung, Berufstätigkeit

Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?

/

## 2.3 Flüchtlinge und Migration (Rücklaufquote: 4/ 17 (24%))

### Persönliche Angaben

#### Geschlecht

100% der Befragten sind weiblich.

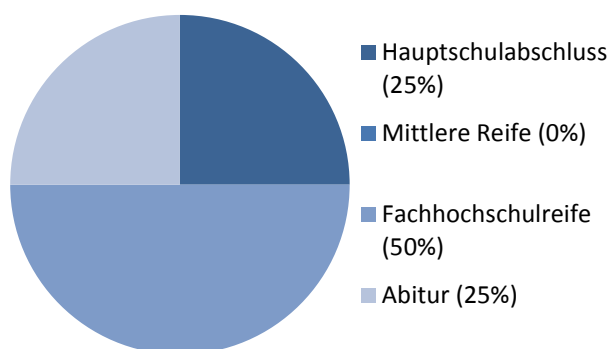
#### Altersstruktur

40-60-Jährige: 25%  
>60 Jährige: 75%

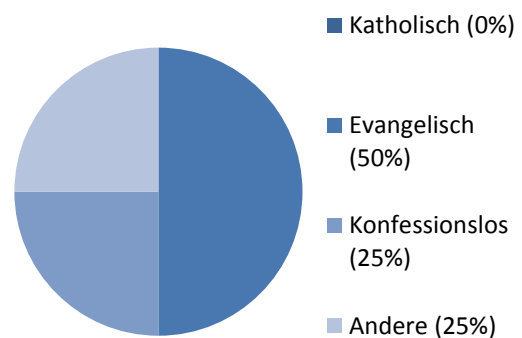
#### Erwerbsstatus

Berufstätig: 25%  
RentnerIn: 75%

#### Schulabschluss



#### Konfessionszugehörigkeit

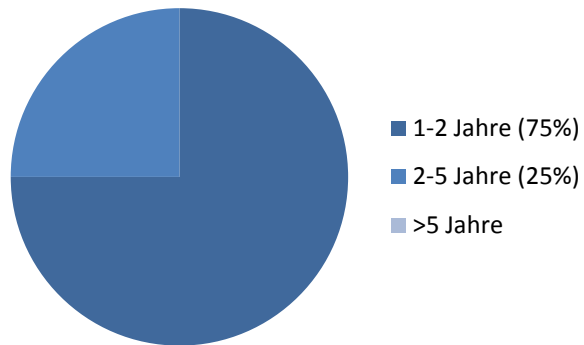


## Ehrenamtliche Tätigkeit

**Können Sie sich eine langfristige Tätigkeit bei uns vorstellen?**

Ja: 100%  
Nein: 0%

Dauer



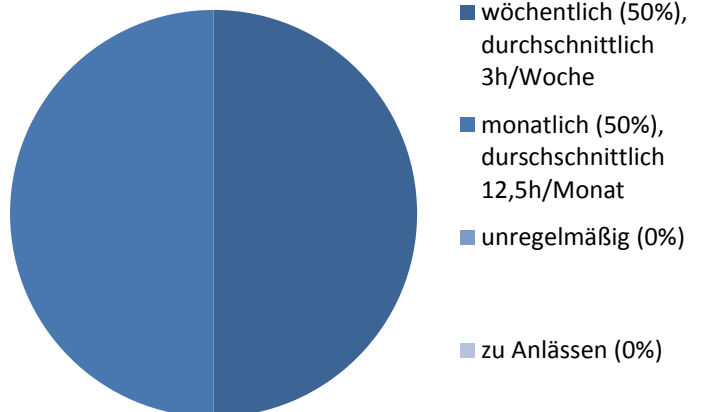
**Ehrenamtliche Tätigkeit außerhalb der Caritas**

Ja: 0%  
Nein: 100%

**Fühlten Sie sich gut beraten?**

Ja: 100%  
Nein: 0%

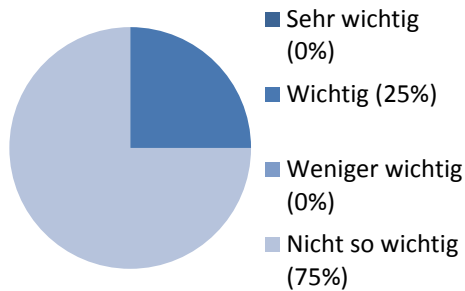
Regelmäßigkeit



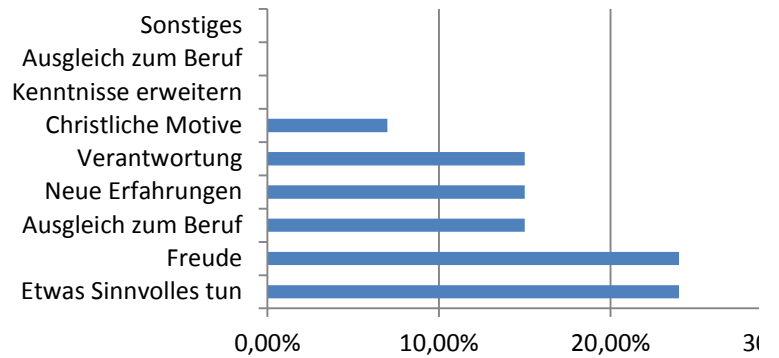
**Informiert die Caritas ausreichend über Ehrenämter?**

Ja: 100%  
Nein: 0%

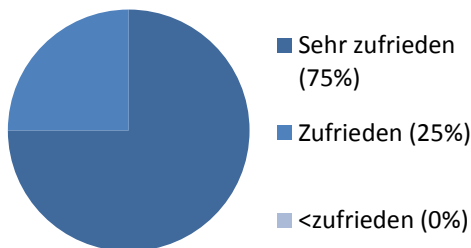
## Wichtigkeit christlicher Werte



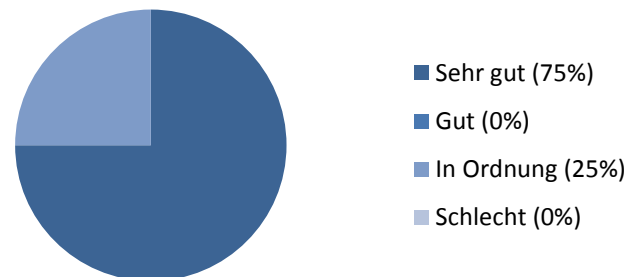
## Motivationsgründe



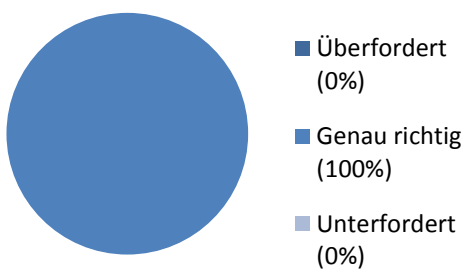
## Zufriedenheit



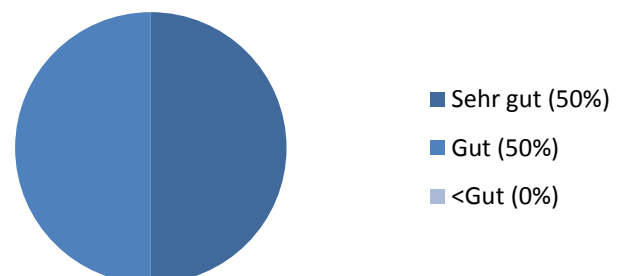
## Zusammenarbeit mit hauptamtlichen Mitarbeitenden



## Wie stark fühlen Sie sich in Ihrer Tätigkeit gefordert?

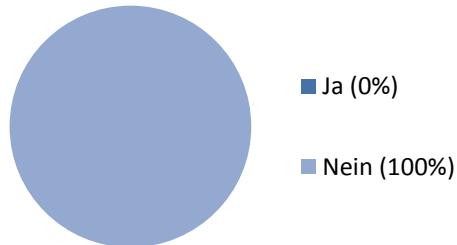


## Verhältnis der Ehrenamtlichen untereinander





**Würden Sie sich mehr Anerkennung wünschen?**



**Wie ist Ihr Eindruck: Wie sehr wird Ihre ehrenamtliche Tätigkeit von der Einrichtung wertgeschätzt?**



**Wünschen Sie sich mehr Austausch mit hauptamtlichen Mitarbeitenden?**

Ja: 75%  
Nein: 25%

**Haben Sie Interesse an einer Fortbildung?**

Ja: 66%  
Nein: 34%

Themenvorschläge: Supervision, Flüchtlinge

**Für was steht für Sie die Caritas?**

Keine Angabe

**Wie sind Sie auf die Caritas aufmerksam geworden?**

1. Kirchengemeine, Weser-Kurier, Internet

**Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?**

Sehr hilfreich sind die Moderatorentrreffen zum gegenseitigen Austausch.

## 2.4 Kinderkleiderei und Café NeLe (Rücklaufquote: 7/ 19 (37%))

### Persönliche Angaben

#### Geschlecht

100% der Befragten sind weiblich.

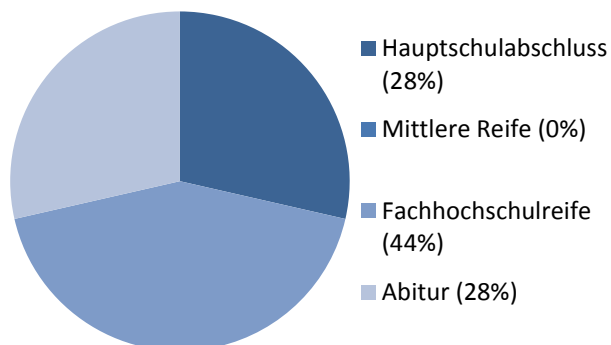
#### Altersstruktur

40-60-Jährige: 28%  
>60 Jährige: 72%

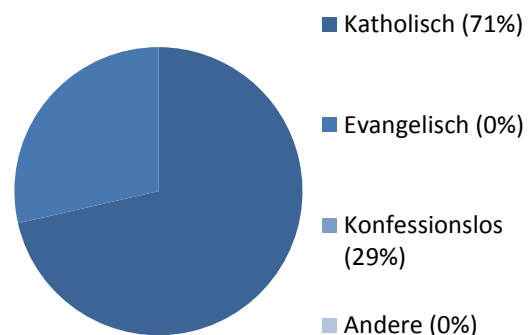
#### Erwerbsstatus

Berufstätig: 14%  
RentnerIn: 86%

#### Schulabschluss



#### Konfessionszugehörigkeit

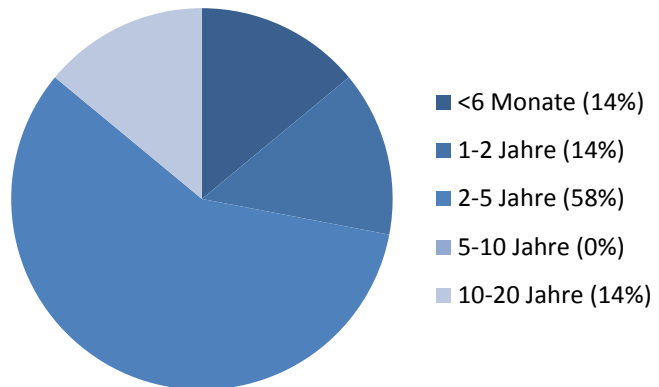


## Ehrenamtliche Tätigkeit

**Können Sie sich eine langfristige Tätigkeit bei uns vorstellen?**

Ja: 100%  
Nein: 0%

Dauer



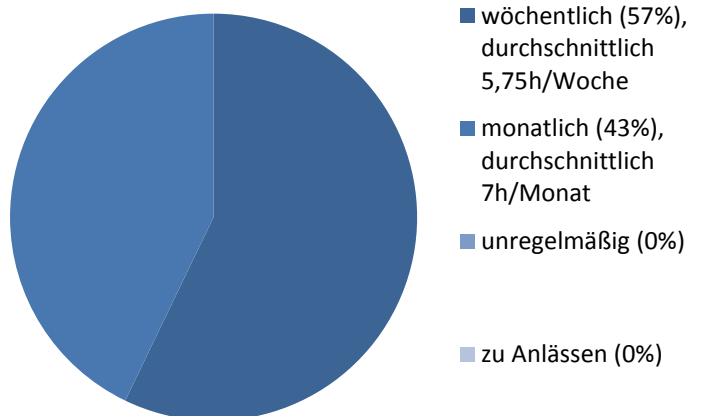
**Ehrenamtliche Tätigkeit außerhalb des SkF?**

Ja: 57%  
Nein: 43%

**Fühlten Sie sich gut beraten?**

Ja: 100%  
Nein: 0%

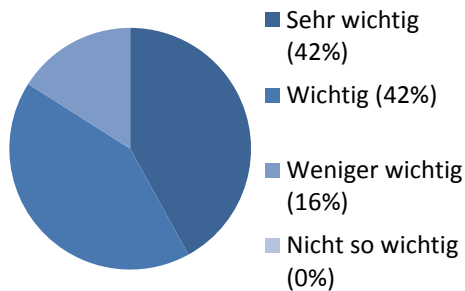
Regelmäßigkeit



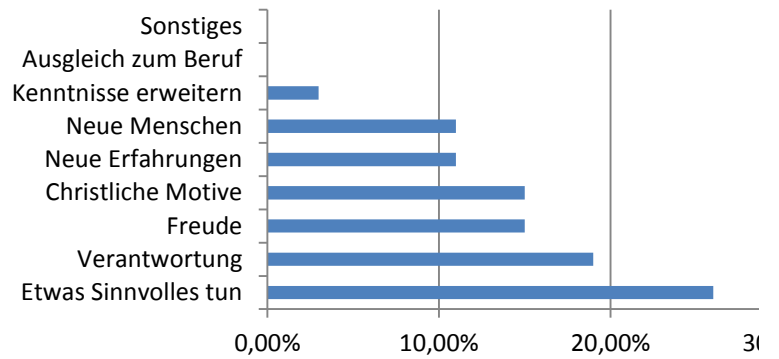
**Informiert der SkF ausreichend über Ehrenämter?**

Ja: 100%  
Nein: 0%

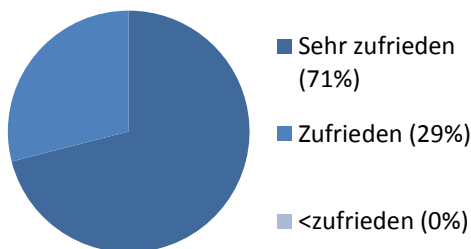
## Wichtigkeit christlicher Werte



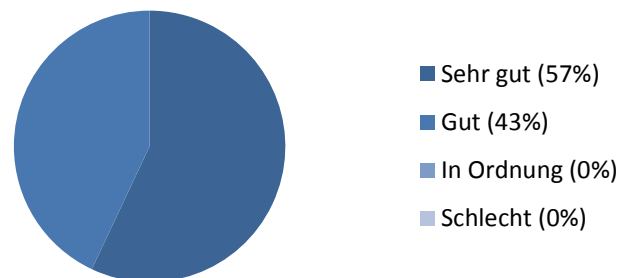
## Motivationsgründe



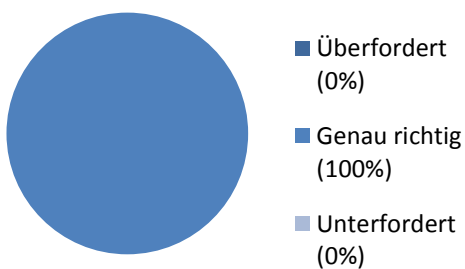
## Zufriedenheit



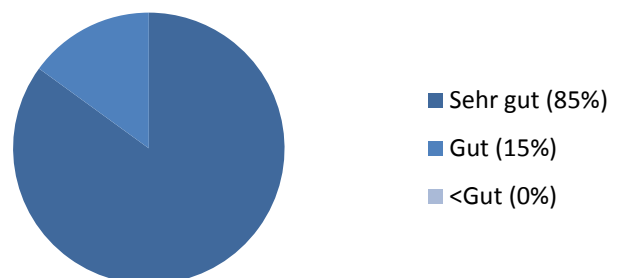
## Zusammenarbeit mit hauptamtlichen Mitarbeitenden



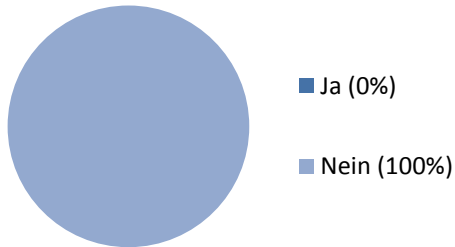
## Wie stark fühlen Sie sich in Ihrer Tätigkeit gefordert?



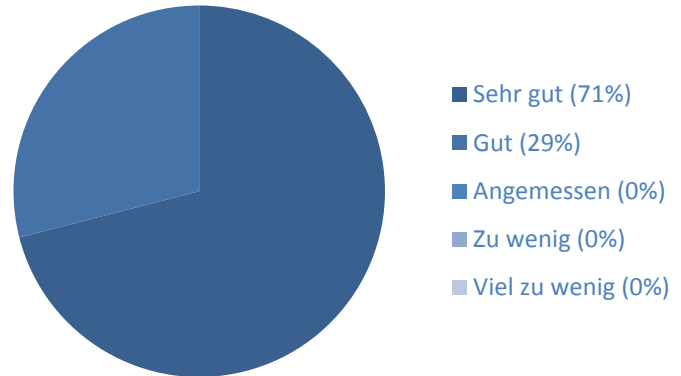
## Verhältnis der Ehrenamtlichen untereinander



## Würden Sie sich mehr Anerkennung wünschen?



## Wie ist Ihr Eindruck: Wie sehr wird Ihre ehrenamtliche Tätigkeit von der Einrichtung wertgeschätzt?



## Wünschen Sie sich mehr Austausch mit hauptamtlichen Mitarbeitenden?

Ja: 42%  
Nein: 58%

## Haben Sie Interesse an einer Fortbildung?

Ja: 80%  
Nein: 20%

Themenvorschläge: Besseres Kennenlernen anderer Kulturen

## Für was steht für Sie der SkF?

Unterstützung bedürftiger Frauen und Kinder.  
Würdigung von Frauen und Kindern.

## Wie sind Sie auf den SkF aufmerksam geworden?

1. Internet
2. Persönlicher Kontakt
3. Pfarrbrief, Aktivoli

## Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?

Gottes Segen

## 2.5 Wärme auf Rädern (Rücklaufquote: 9/ 10 (90%))

### Persönliche Angaben

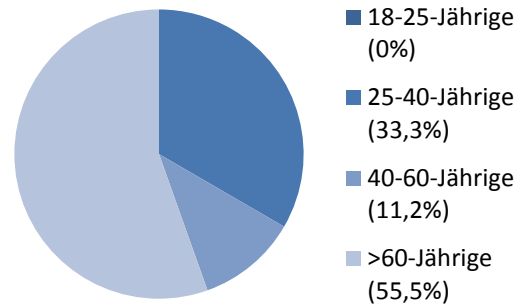
#### Geschlecht

Männer: 44,4 %  
Frauen: 55,6 %

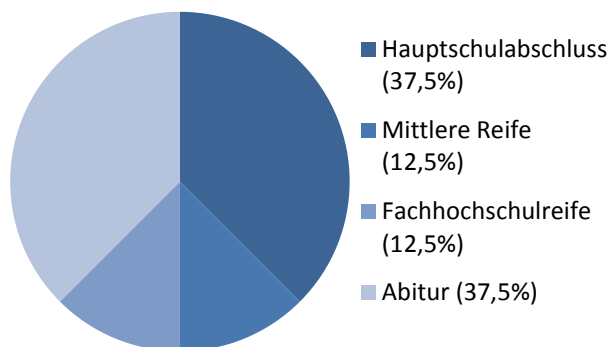
#### Erwerbsstatus

Berufstätig: 50%  
RentnerIn: 50%

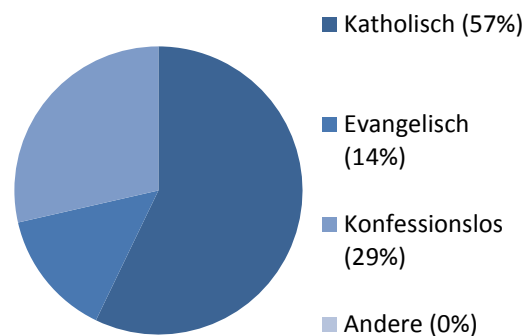
#### Altersstruktur



#### Schulabschluss



#### Konfessionszugehörigkeit

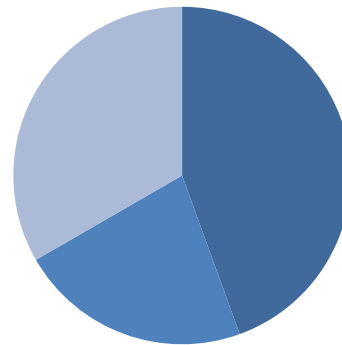


## Ehrenamtliche Tätigkeit

**Können Sie sich eine langfristige Tätigkeit bei uns vorstellen?**

Ja: 88,9%  
Nein: 11,1%

**Dauer**



- 2-5 Jahre (44,4%)
- 5-10 Jahre (22,2%)
- 10-20 Jahre (33,4%)

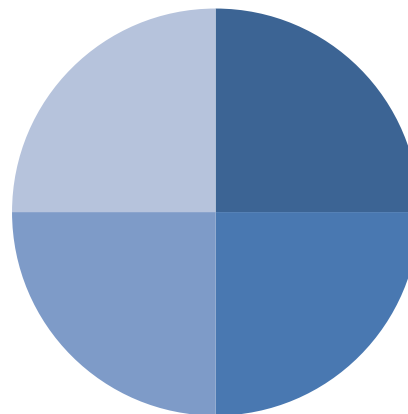
**Ehrenamtliche Tätigkeit außerhalb der Caritas**

Ja: 77,7%  
Nein: 22,3%

**Fühlten Sie sich gut beraten?**

Ja: 88%  
Nein: 12%

**Regelmäßigkeit**

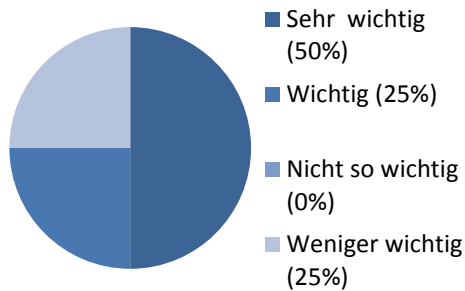


- wöchentlich (25%), durchschnittlich 3h/Woche
- monatlich (25%), durchschnittlich 12h/Monat
- unregelmäßig (25%)
- zu Anlässen (25%)

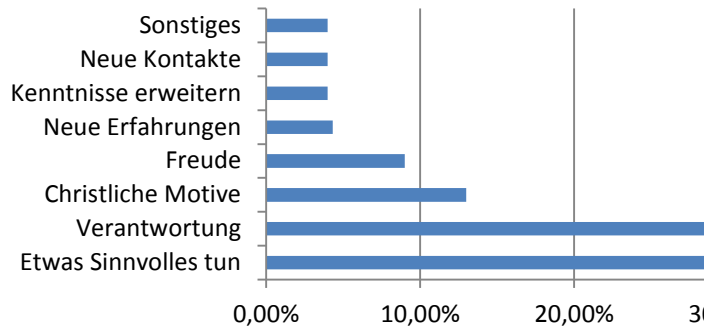
**Informiert die Caritas ausreichend über Ehrenämter?**

Ja: 71,4%  
Nein: 28,6%

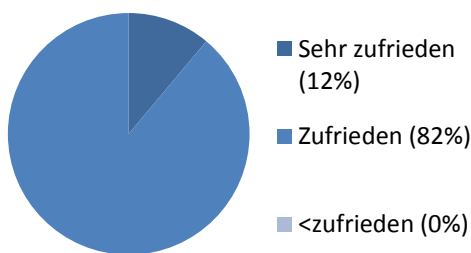
## Wichtigkeit christlicher Werte



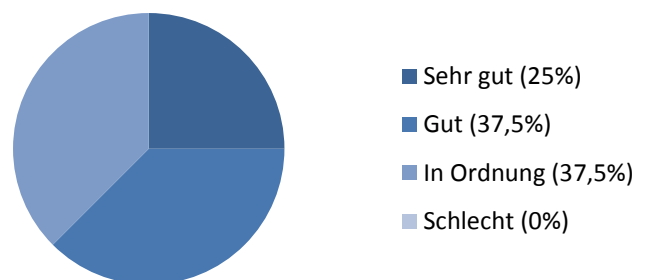
## Motivationsgründe



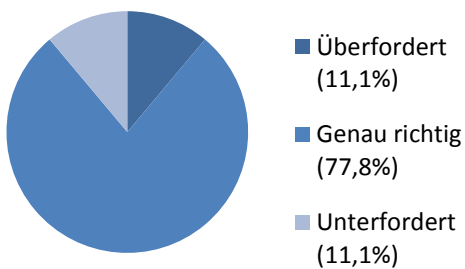
## Zufriedenheit



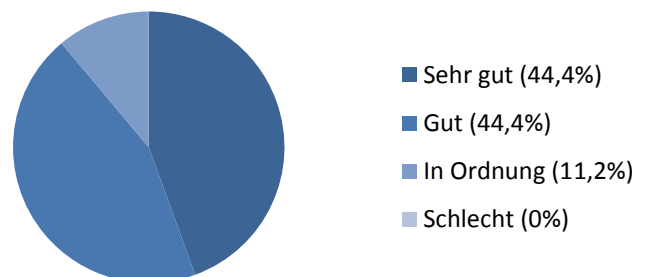
## Zusammenarbeit mit hauptamtlichen Mitarbeitenden



## Wie stark fühlen Sie sich in Ihrer Tätigkeit gefordert?

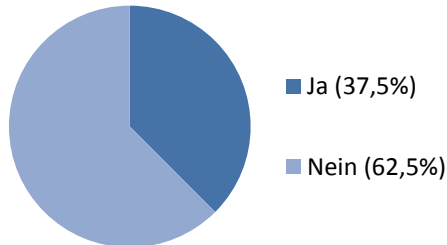


## Verhältnis der Ehrenamtlichen untereinander

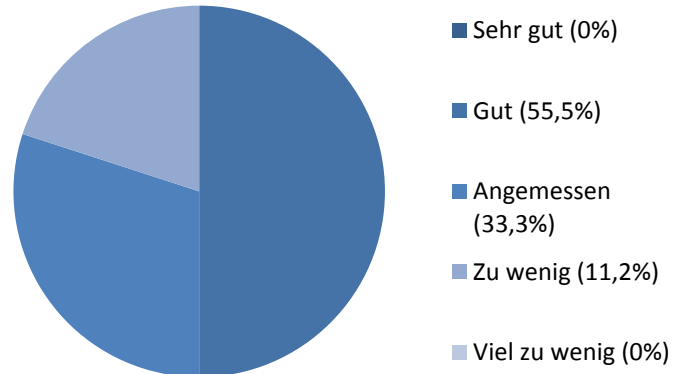




## Würden Sie sich mehr Anerkennung wünschen?



## Wie ist Ihr Eindruck: Wie sehr wird Ihre ehrenamtliche Tätigkeit von der Einrichtung wertgeschätzt?



## Wünschen Sie sich mehr Austausch mit hauptamtlichen Mitarbeitenden?

Ja: 11,2%  
Nein: 88,8%

## Haben Sie Interesse an einer Fortbildung?

Ja: 12,5%  
Nein: 87,5%

Themenvorschläge: ‚Wie man Alters- und Kinderarmut bekämpfen kann.‘

## Für was steht für Sie die Caritas? (Ausschnitt)

1. Hilfe für Menschen in Not, Bedürftige
2. Nächstenliebe
3. Christliche Organisation

## Wie sind Sie auf die Caritas aufmerksam geworden?

100% der Befragten über Zeitungsartikel, darunter *Weser-Kurier* und *Bild-Zeitung*.

## Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?

- Für wirklich Arme wird zu wenig getan!
- In den Jahren davor unter der Leitung von Herrn Peters war alles besser organisiert. Herr Peters hat sich um uns gekümmert, hat und gefragt, ob alles in Ordnung ist, kam zu uns in die Küche, wo wir die Vorbereitung getroffen haben. In der letzten Saison habe ich nicht mal eine Rückmeldung erhalten, nachdem ich mich krank gemeldet habe. Zudem: Frau Weyandt hatte sich eingetragen mit mir den Gang zu machen, rief mich dann morgens an, ob ich jemanden hätte, der mit mir geht. Ich habe dann meine liebe Nachbarin gewinnen können. Wenn es so weitergeht ist mir die Lust vergangen. Mit freundlichen Grüßen
- Danke für Ihre Unterstützung, Danke, dass es sie alle gibt!

### 3. Resonanz der Fragebögen an die Projekt-/ Einrichtungsleitungen

Bereich (Rücklaufquote)	Name der Einrichtung/des Projektes	Anzahl Ehrenamtlicher	Ansprechpartner	Welche Ehrenamtlichen werden insbesondere benötigt?
Altenhilfe (61/122 = 50%)	St. Birgitta	29	B. Breden, Ch. Mehrings	Kioskdamen, Spaziergänger, Einzelbetreuung
	St. Elisabeth	14	A. Kessing	Einen Ehrenamtlichen für den garten, Kreativnachmittag
	72-h Aktion	18		
	St. Franziskus	11	A. Schwiebert, P. Schäfer	Menschen, die mit demenzkranken Bewohnern etwas unternehmen
	St. Laurentius	35	H. Narberhaus, H. Baro	Fotomanagement, Pflege der Vogelkäfige, Spiele-Nachmittag
	St. Michael	33	S. Fraikue	Besuchsdienst, Arztbegleitung
Bahnhofsmission (6/50 = 12%)	Bahnhofsmission	Ca. 50	A. Eilers	AndachtsgestalterInnen, SammlerInnen
Flüchtlinge und Migration (4/17 = 24%)	Einfach mitreden	7	S. Ritter	Menschen mit interkultureller Öffnung
	<i>ION- Berckstraße</i>	<i>Ca. 10</i>	<i>B. Uhrmacher</i>	<i>„Lehrer“ für den Deutschunterricht, Ausflüge, Gartenprojekt</i>
Jugend (0%)	St. Johannis	3	M. Kuhr	Nachhilfe, Freizeitbereich
Menschen mit Behinderung (0%)	Mittwochsgruppe	9	J. Dieckmann	(„muss für die Gruppe generelle Überlegungen geben“)
Menschen mit wenig Geld (9/36 = 25%)	Wärme auf Rädern	10	S. Weyandt	ca. 6 MitläuferInnen
	Wohlfühlmorgen, Soziale Beratung	20	U.Kruse	1 Person für die Verwaltung Schuldnerberatung
	Kleiderei im Schnoor	6	C. Peters, A. Urbaniak	k. A.
SkF (7/ 19 =37%)	Café NeLe	19	K. Falldorf, L. Schulte	Angebotserweiterung am Mittwochvormittag
	Kinderkleiderei			k. A.
<b>87/244* = 36%</b>		<b>Ca. 274</b>		

*Kursiv* = Fragebogen wurde nicht zurückgegeben, Informationen ergaben sich aus einem Gespräch (ION-Berckstraße)

\*= Fragebögen erreichten keine Ehrenamtlichen der: 72-h- Aktion, Mittwochsgruppe, Wohlfühlmorgen und Wohnen mit Service